

Fachbereich OeME und Bildung

Luzern, 31.05.2022

Das Ressort OeME in der Kirchgemeinde

*Die Sorge um mein tägliches Brot
ist eine materielle Frage.
Die Sorge um das tägliche Brot
meines Bruders und meiner Schwester
ist eine geistliche Frage.
nach Nikolai Berdjajew*

1. Das OeME-Ressort als Fenster der Gemeinde zur Welt

OeME ist eine Abkürzung und fasst die für das OeME-Ressort wichtigen Themen und Arbeitsbereiche zusammen. **Oekumene**, **Mission** und **Entwicklungszusammenarbeit**. Alle diese Begriffe haben eines gemeinsam: Es geht um Beziehungen.

In der **Oekumene** geht es um die Beziehungen der christlichen Kirchen untereinander und ihr gemeinsames Engagement in der Welt – weltweit und lokal in der Gemeinde.

In der **Mission** geht es um die Beziehung zu anderen, uns fremden Menschen, Kulturen und Religionen und unser Zeugnis als Christinnen und Christen für die umfassende Liebe Gottes.

In der **Entwicklungszusammenarbeit** geht es um die Zusammenarbeit in konkreten Programmen und Projekten, die helfen, die Lebensbedingungen der benachteiligten Menschen vor allem in den Ländern des Südens zu verbessern. Das OeME-Ressort in den Gemeinden ist deshalb ihr Fenster zur Welt und öffnet den Blick in andere Länder und auf andere Lebensweisen. Die OeME-Beauftragten sind interessiert an der Pflege der Beziehungen zur Welt. Sie sind neugierig darauf, wie Menschen in anderen Ländern und anderen Glaubensgemeinschaften leben, beten und feiern und interessiert, von ihnen zu lernen. Sie nutzen und vermitteln die Gelegenheit zu Kontakten und zur Zusammenarbeit. Sie sind motiviert durch den Glauben daran, dass Gottes Friede und Gerechtigkeit allen Menschen zugesprochen sind, und möchten diesen Glauben in der Gemeinde konkret werden lassen.

2. Aufgaben

- In der Gemeinde die weltweite Kirche und die Verantwortung für die benachteiligten Menschen wachhalten.
- Bekanntmachen und Fördern der kirchlichen Werke Heks (Brot für Alle) und Mission21 sowie ihrer Projekte und Kampagnen.
- Aktionen organisieren und informieren über Themen der Entwicklungszusammenarbeit und der weltweiten Beziehungen.
- Organisieren von Begegnungen mit Gästen aus dem Süden, mit Migrantinnen und Migranten und mit Fachleuten aus den Werken.
- Kirchenvorstand und Kirchenpflege über aktuelle Kampagnen und Entwicklungen der Werke und Missionsorganisationen und der weltweiten Kirche informieren.
- Die Ökumene lokal konkret werden lassen und Veranstaltungen und Aktionen gemeinsam ökumenisch gestalten.
- Die Aufnahme der vom Synodalrat angeordneten landeskirchlichen Kollekten und Sammlungen in den Kollektenplan veranlassen.

3. Möglichkeiten der OeME-Arbeit in der Gemeinde

Die Möglichkeiten, das Ressort OeME zu gestalten sind vielfältig. Hier einige Iden:

- Eine Aktion bzw. Veranstaltung im Rahmen der ökumenischen Kampagne umsetzen (<https://sehen-und-handeln.ch>).
- Gestaltung von Gottesdiensten und Aktionen im Rahmen des Weltflüchtlingstag (20. Juni) oder am Missionssonntag (1. Advent).
- Organisation von Veranstaltungen und Begegnungen mit Gästen aus dem Süden, ökumenischen Mitarbeitenden von Mission21 oder anderen Fachleuten der Entwicklungszusammenarbeit.
- Unterstützung eines Projekts der kirchlichen Werke Heks (Brot für Alle) oder Mission21, Aufbau einer Partnerschaft und Pflege der Kontakte zu Projektverantwortlichen.
- Organisation eines Filmabends mit Filmen aus dem Süden oder eines interkulturellen Austausches mit Migrantinnen und Migranten aus ihrer Gemeinde.
- Durchführung eines interreligiösen Gebets während der Woche der Religionen.
- Teilnahme an der interreligiösen Friedensfeier während der Woche der Religionen.

4. Unterstützungsangebote

Die OeME-Beauftragten können auf viele gute Informationen zurückgreifen und finden Unterstützung beim Fachbereich OeME und Bildung der Landeskirche. Sie erhalten die Zeitschriften der Werke und können sich per Internet über aktuelle Projekte und Kampagnen informieren. Zudem freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Werke über Kontakte mit den Gemeinden. Der Fachbereich OeME und Bildung kann bei der Vermittlung von Kontakten unterstützen.

5. Fixpunkte im OeME-Jahr

Januar	
	Einführungsveranstaltung in die Unterrichtsmaterialien der ökumenischen Kampagne https://www.lukath.ch/weiterbildung
	Gebetswoche für die Einheit der Christen www.agck.ch/gebetswoche
Passionszeit (6 Wochen vor Ostern)	
	Ökumenische Kampagne von HEKS, Fastenaktion und «Partner sein» www.sehen-und-handeln.ch
	Weltgebetstag (1. Freitag im März) www.wgt.ch
Juni	
	Weltflüchtlingstag und Flüchtlingssonntag der Kirchen Flüchtlingskampagne HEKS www.heks.ch
	Solidaritätswoche im Kanton Luzern www.solidarisch-luzern.ch
September	
	Schöpfungszeit oeku (Kirchen für die Umwelt) https://oeku.ch/schoepfungszeit
	«Unter einem Dach»: Die Luzerner Religionsgemeinschaften laden zur Begegnung ein (alle 2 Jahre) www.luzerner-religionsgemeinschaften.ch
November	
	Woche der Religionen im Kanton Luzern www.luzerner-religionsgemeinschaften.ch
November/ Dezember	
	Kampagne Mission21 und Missionssonntag www.mission-21.org
	Tag der offenen Tür ökumenisches Institut Bossey und Besuch der Kirchgemeinden Siehe Angebote FB OeME und Bildung und www.oikoumene.org

6. Die zwei kirchlichen Werke



Im Auftrag der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz - EKS leisten die beiden evangelischen Werke HEKS (seit 2022 fusioniert mit Brot für alle) und Mission21 Entwicklungsarbeit und pflegen Beziehungen zu Partnerorganisationen und Kirchen im In- und Ausland. Sie ergänzen sich mit ihren verschiedenen Schwerpunkten und unterstützen die Kirchgemeinden im Einsatz für weltweite Diakonie, für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Über das Themenfeld „Ökumene, Mission und Entwicklungszusammenarbeit - OeME“ stehen sie in Kontakt zu den Luzerner Kirchgemeinden. Ausserdem besteht ein regelmässiger Austausch zwischen den Werken und dem Fachbereich OeME und Bildung der Landeskirche.

Weiterführende Informationen:

- <https://www.mission-21.org>
- <https://www.heks.ch>

7. Projekte der Entwicklungszusammenarbeit und Kampagnen der Werke

Jährlich erscheint ein **Projektheft von HEKS**, das eine Auswahl an Projekten präsentiert, welche die Kirchgemeinden mit Spenden unterstützen können (idealerweise während der ökumenischen Kampagne). Das aktuelle Projektheft finden Sie auf unserer Homepage (www.reflu.ch) unter „Downloads → OeME“ oder auf der Homepage: <https://sehen-und-handeln.ch>.

Mit der jährlichen **Kampagne im Herbst**, macht Mission21 insbesondere auf Bildungsprojekte aufmerksam, die als Ziel die Förderung von friedlichen, inklusiven und gerechten Gesellschaften hat. Für Kirchgemeinden bietet sich eine Sammlung für solche Projekte idealerweise am Missionssonntag, am 1. Advent an. Das aktuelle Kampagnenmagazin finden Sie auf unserer Homepage (www.reflu.ch) unter „Downloads → OeME“ oder auf der Homepage: www.mission-21.org.